



**Sonntag | 21. März 2010 | 19 Uhr**

18.15 Uhr Werkeinführung

Congress Center Böblingen/Sindelfingen GmbH

**Stadhalle Sindelfingen**, Schillerstraße 23

# Orchestervereinigung Sindelfingen

# Sinfoniekonzert

**Kai Strobel** *Percussion (Nachwuchskünstler)*

**Aureli Blaszcok** *Violine*

**Janis Lielbardis** *Viola*

**Frédéric Tschumi** *Leitung und Einführung*

□ **Anders Koppel**

*Konzert Nr. 1 für Marimba und Orchester 3. Satz (Andante)*

□ **Wolfgang Amadeus Mozart**

*Konzertante Sinfonie für Violine,  
Viola und Orchester Es-Dur, KV 364*

□ **Peter Tschaikowsky**

*Fantasie-Ouvertüre Romeo und Julia*



**musik  
für Sindelfingen**

Stadt  Sindelfingen



Mit knapp sechs Jahren bekam **Kai Strobel** seinen ersten Unterricht auf der Marimba bei Prof. Marta Klimasara, seit seinem 7. Lebensjahr zusätzlich auf dem Drumset, u.a. bei Jogi Nestel. Kai ist Schüler des Albert-Einstein-Gymnasiums, Böblingen, und da er aus einer Musikerfamilie stammt, war die Orchesterbegleitung als Schlagzeuger oder Percussionist für ihn seit früher Kindheit selbstverständlich. Mit mehreren 1. Bundespreisen bei Jugendmusiziert machte Kai früh auf sich aufmerksam. Es folgten erfolgreiche Teilnahmen bei internationalen Wettbewerben (3. Preis Marimba Competition, Fermo Italien 2007, 1. Preis Marimba Festival, Nürnberg 2008, Halbfinalist World Marimba Competition, Stuttgart 2008). Seit dem Sommersemester 2008 ist Kai Jungstudent an der Musikhochschule Stuttgart. Auf Einladung des Bayerischen Rundfunks spielte er im Studio Franken Aufnahmen ein. Er ist gefragt als Solist und Schlagzeuger mit Orchestern und Ensembles unterschiedlicher Genres.

**Aureli Blaszczok** ist seit der Spielzeit 2001/2002 Erster Konzertmeister der Stuttgarter Philharmoniker. In Polen geboren, erhielt er seinen ersten Violinunterricht mit sieben Jahren und spielte mit dreizehn sein erstes Konzert. Sein Studium schloss er an der Musikakademie in Katowitz bei Stanislaw Lewandowski ab. Außerdem studierte er bei Wolfgang Marschner in Freiburg und in Wolfenbüttel bei Andre Gertler. Aureli Blaszczok konzertierte in Ungarn, Rumänien, Österreich, der CSSR, der UdSSR, Deutschland, Großbritannien und in seinem Geburtsland Polen. Blaszczok ist ein hervorragender Interpret auch ausgefallener Werke wie der Sonaten von Charles Ives oder von Werken der polnischen Komponisten Grazyna Bacewicz und Karol Szymanowski.

Der Bratschist **Janis Lielbardis** ist in Aluksne (Lettland) geboren. Nach seinem Studium in Riga, Graz und Hannover wirkte er regelmäßig in der von Gidon Kremer geleiteten »Kremerata Baltica« als Solobratscher und Kammermusikpartner Gidon Kremers mit. Als Kammermusiker trat Janis Lielbardis bei internationalen Festivals auf, u.a. in Lockenhaus, Gstaad und Oslo. Sein besonderes Interesse gilt der Aufführung Alter Musik auf historischen Instrumenten. Mit dem Barockfagottisten Sergio Azzolini und der Barockcellistin Ilze Grudule gab er Konzerte in ganz Europa. Seit 2002 ist Janis Lielbardis Mitglied des Radio-Sinfonieorchesters Stuttgart des SWR.

Eintrittspreise 18/15/10 € (Ermäßigung jeweils 5 €)  
Kartenvorverkauf i-Punkt, Marktplatz 1, 07031/94-325  
und bei Orchestermitgliedern